

Standard-Einsatz-Regeln (SER) Person im Wasser – FiE II

Vorbereitung des Einsatzes

- · Crew-Check: Fitness, Einsatztauglichkeit
- Generelle Rollenverteilung (aus Wachbesprechung heraus) wer übernimmt welche Rolle?
- Material-Check:
 - PSA: vollständig, einsatzbereit (s. StAN)
 - Einsatzmaterial: vollständig, einsatzbereit (s. StAN)

Übernahme des Einsatzauftrags

Beobachtung durch Mitglied der Wachmannschaft

Beobachter peilt die Unfallstelle (mind. 2 Peilkoordinaten) – direkt an Beobachtungsort bleiben!

- Information an Wachleiter
- Ausnahme Brett:
 - Information an WL durch Trillerpfeife und/oder Mitteiler
 - Rettung einleiten (s. unten)

Mitteilung durch externe Person

- Befragung des Mitteilers zu
 - Konkretes Geschehen
 - Genauer Ort
 - Details zur Person
 - Schwimmkenntnisse
 - Bekleidung
 - ...
- Bei unsicherer Lage: s. SER
 Vermisstensuche mit Wassersuche
- Melder bleibt vor Ort an der WRS SAN-Raum, 1 Begleitperson (nicht Wachleiter)
- Bewerten: Allgemeine Lage
- Bewerten: Eigene Lage
- · Nachfragen zu Unklarheiten
- Kommunikationsstrukturen klären
- Gefährdungsbeurteilung für den Einsatz

Taktisches Vorgehen

Erstmaßnahme:

- Durchsage von Bandanlage "Wasser räumen" (Durchsage bedeutet Sammeln aller Wachmitglieder am Turm)
- WL: blaue Weste, HRT



- Alarmierung ILS (DMO/Telefon): "Ertrinkungsunfall XX-Gewässer", Anfahrt: …, Ansprechpartner "WW XX-See" inkl. 2 RTW + 1 NEF
- · Sicherstellung der Zufahrt für anfahrenden Land- und Wasserrettungsdienst

Einleitung der Rettung:

- Eingegrenzter Suchbereich: Direkter Zugriff mit 1 Rettungsbrett Patientenübergabe am Ufer: Kürzester Weg zum Ufer (aus dem Gefahrenbereich) Optional Bootseinsatz – je nach Gewässer und Distanz
- Team Patientenversorgung (1-2 Personen)
 - Notfallrucksack
 - o HRT
 - SpineBoard/CombiCarrier
 - o AFD

Begibt sich zur potentiellen Übergabestelle

- Erweiterte Suche:
- ABC-Suche im Suchbereich
 - o Mind. 3 Rettungsschwimmer, mehr nach Verfügbarkeit
 - o Primär für Uferbereich geeignet
 - Denke an Erschöpfung nach ca. 10 Minuten
- Wachleiter: Einsatzkoordination mit Überblick, Erreichbarkeit via Funkgerät (DMO, TMO)
- Auftrag an ersteintreffende SEG:
 - o Taucher im Suchbereich
 - Wasserretter zur Unterstützung/Ablösung ABC-Suche
- Wachführer übergibt Einsatzleitung an EL WRD
- Generell:
- Trupps mit Funkverbindung DMO
- PSA am Wasser Einsatzkleidung, Rettungsweste (ufernah)
- o PSA im Wasser
- o Absicherung des Trupps (bspw. Wurfsack, Notfallrucksack)
- Übergabemöglichkeiten Patienten an nachfolgende Kräfte festlegen und kommunizieren
- Dokumentation im laufenden Einsatz

Einsatzaufträge abgearbeitet

- Cross-Check: Personal ok?
- Cross-Check: Material ok/vollständig?
- Neubeurteilung der Lage
- Rückmeldung an überliegende Einsatzführung:
 - Einsatzaufträge wie folgt ausgeführt (bspw. Absuche Südufer von ... bis ... mit 3
 Wasserrettern bis 5m vom Ufer/3m Wassertiefe) è Klarheit was bearbeitet wurde
 - Klar/unklar f
 ür folgende Auftr
 äge
- Dokumentation der bearbeiteten Einsatzaufträge
- Neubeurteilung der Lage
- Übermitteln neuer Einsatzaufträge Neustart Regelkreis der Taktik, ggf. erweiterter Suchbereich



Einsatzende

- Sammeln an Ausgangspunkt (WRS, Einsatzfahrzeug, ...)
- Kurze Nachbesprechung der Wachmannschaft:
 - o Was lief gut?
 - o Was lief nicht so gut und wie könnt ihr es in Zukunft besser machen?
- · Herstellen der Einsatzbereitschaft
- Abschließen der Einsatzdokumentation